



Antrag auf Unterhaltsvorschuss nach dem UVG (Unterhaltsvorschussgesetz)

Eingangsstempel der Behörde

Füllen Sie den Vordruck bitte vollständig und in
Blockschrift aus!

Folgende Unterlagen werden benötigt (falls zutreffend):

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Geburtsurkunde des Kindes | <input type="checkbox"/> Unterhaltstitel (z. B. Urteil, Urkunde über Unterhaltsverpflichtung etc.) |
| <input type="checkbox"/> Personalausweis | <input type="checkbox"/> Eheurkunde |
| <input type="checkbox"/> Vaterschaftsanerkennung oder -feststellung | <input type="checkbox"/> Scheidungsbeschluss |
| <input type="checkbox"/> Einkommensnachweise wie z. B. Unterhaltszahlungen, Halbwaisenrente | <input type="checkbox"/> Nachweis über das Getrenntleben (z. B. Finanzamt oder Schreiben vom Rechtsanwalt) |
| <input type="checkbox"/> Meldebescheinigung vom Einwohnermeldeamt für den Familienverbund | <input type="checkbox"/> Niederlassungs-/Aufenthaltsurlaubnis |
| <input type="checkbox"/> SGB II-Bescheid mit Berechnungsbögen (ab dem vollendeten 12. Lebensjahr) | <input type="checkbox"/> Sterbeurkunde der/s Unterhaltspflichtigen |
| <input type="checkbox"/> Schulbescheinigung (ab dem vollendeten 15. Lebensjahr) | <input type="checkbox"/> Vollmachten/Betreuungsvollmachten |

Die Leistung nach dem UVG wird beantragt:

- ab Antragsmonat
- auch schon für die Zeit vor dem Tag der Antragstellung (längstens einen Monat vor Antragstellung)
- ab dem: _____

Eine rückwirkende Bewilligung kann gemäß § 4 UVG nur längstens einen Monat vor Antragstellung (Eingang der Behörde) erfolgen. Dies gilt nur, soweit es an zumutbaren nachweislichen Unterhaltsbemühungen (i. V. m. Pkt. 8) des Berechtigten gegenüber dem anderen Elternteil nicht gefehlt hat.

1. Personalien

1.1 Angaben zum Kind, für das die Leistung beantragt wird

Name, Vorname(n)

Geburtsdatum

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

PLZ, Ort, Straße, Hausnummer

1.2 Das Kind lebt bei

- seiner Mutter seinem Vater einer anderen Person/ im Heim seit: _____

Anmerkung:

Das Kind lebt bei dem Elternteil, der das Kind betreut und mit dem eine **häusliche Gemeinschaft** besteht. Eine häusliche Gemeinschaft besteht **nicht**, wenn das Kind bei Verwandten, in einem Heim oder in einer anderen Familie untergebracht ist.

1.3 Umgang

**Wie oft hat der andere Elternteil Umgang mit Ihrem Kind?
Bitte geben Sie zwingend eine detaillierte Erklärung ab!**

Nie

jede Woche jede 2. Woche jede 3. Woche monatlich

Montag: von bis Uhr

Dienstag: von bis Uhr

Mittwoch: von bis Uhr

Donnerstag: von bis Uhr

Freitag: von bis Uhr

Samstag: von bis Uhr

Sonntag: von bis Uhr

Zusätzliche Bemerkungen zum Umgang:

1.4 Angaben zum Elternteil, bei dem das Kind lebt

Name, Vorname(n), Geburtsname

Geburtsdatum

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

PLZ, Ort, Straße, Hausnummer

Telefonnummer (freiwillige Angabe)

E-Mail-Adresse (freiwillige Angabe)

Haben Sie eine(n) gerichtlich bestellte(n) Betreuer(in)/gesetzliche(n) Vertreter(in)?

nein ja

Name, Vorname

Anschrift

Telefonnummer

1.5 Familienstand des Elternteils, bei dem das Kind lebt

ledig

verheiratet oder in **gleich**geschlechtlicher Lebenspartnerschaft lebend seit:

geschieden seit:

verwitwet seit:

1.6 Alleinerziehung

Ich habe mit dem anderen Elternteil nie zusammengelebt.

Ich führe mit dem anderen Elternteil noch eine Beziehung und wir betreuen das Kind gemeinsam.

Ich lebe von dem anderen Elternteil getrennt seit:

Ich lebe vom Ehegatten/eingetragenen gleichgeschlechtlichen Lebenspartner dauernd getrennt seit: _____

Name, Vornamen des jetzigen Ehegatten/eingetragenen gleichgeschlechtlichen Lebenspartners

PLZ, Ort, Straße, Hausnummer

der andere Elternteil lebt voraussichtlich für mindestens 6 Monate in einer Einrichtung (Einrichtungen sind z. B. Krankenhäuser, Pflege-u. Fachkliniken, sowie die Strafvollzugs- und Untersuchungshaftanstalten)

seit: _____

1.7 Angaben zu weiteren gemeinsamen Kindern mit dem anderen Elternteil

Name, Vorname	Geburtsdatum	lebt bei <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater
Name, Vorname	Geburtsdatum	lebt bei <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater
Name, Vorname	Geburtsdatum	lebt bei <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater

Soweit erforderlich fügen Sie bitte ein Ergänzungsblatt bei.

2. Aufenthaltstitel bei ausländischen Staatsangehörigen

Das Kind ist im Besitz einer Niederlassungs- oder einer Aufenthaltserlaubnis sowie einer Arbeitserlaubnis (bitte Kopie beilegen) ja nein

befristet bis: _____

Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, ist im Besitz einer Niederlassungs- oder Aufenthaltserlaubnis sowie einer Arbeitserlaubnis (bitte Kopie beilegen) ja nein

befristet bis: _____

3. Kinder, deren Eltern nicht miteinander verheiratet sind (nichteheliche Kinder)

Die Vaterschaft ist anerkannt oder festgestellt ja nein

Ein Vaterschaftsfeststellungsverfahren läuft ja nein

Es besteht eine Beistandschaft oder Amtsvormundschaft ja nein

4. Kinder, deren Eltern miteinander verheiratet sind (eheliche Kinder)

Es besteht eine Beistandschaft ja nein

Das Kind gilt als eheliches Kind, der Ehemann ist jedoch nicht der Vater des Kindes ja nein

Ein Verfahren zur Ehelichkeitsanfechtung des Kindes ist bereits anhängig ja nein

5. Angaben zum Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt

Name, Vorname(n), Geburtsname

 verstorben am _____

Geburtsdatum

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

PLZ, Ort, Straße, Hausnummer **aktuelle oder letzte bekannte Anschrift**

Telefonnummer (freiwillige Angabe)

E-Mail-Adresse (freiwillige Angabe)

ledig verheiratet oder in **gleich**geschlechtlicher Lebenspartnerschaft lebend
 geschieden vom Ehegatten/eingetragenen Lebenspartner dauernd getrennt lebend verwitwet

Ist ein(e) gerichtlich(e) bestellte(r) Betreuer(in)/gesetzlich(e) Vertreter(in) eingesetzt? (Angabe, falls bekannt)

 nein ja

Name, Vorname:

Anschrift:

Telefonnummer:

Schulabschluss:

erlernter Beruf:

 ist beschäftigt bei Firma:

Tätigkeit:

Anschrift:

monatliches Einkommen: _____ EUR Brutto Netto ist selbständig, Name der Firma: verkauft professionell Ware im Internet (Portal und Nutzernamen angeben): ist Schüler/Student ist Renteneempfänger seit:

Rententräger :

 bezieht Arbeitslosengeld I (SGB III) seit:

Arbeitsagentur:

 bezieht Arbeitslosengeld II (SGB II) seit:

Job-Center:

 bezieht Grundsicherung (SGB XII) seit:

Sozialamt:

 hat Einkünfte aus Kapitalvermögen, Vermietung oder Verpachtung, Höhe: sonstige Einkünfte: befindet sich im Insolvenzverfahren seit:

Amtsgericht:

 ist krankenversichert bei: lebt mit neuer/neuem Partner(in) in häuslicher Gemeinschaft lebt mit weiteren, eigenen Kindern zusammen ; Name, Alter: hat weitere Kinder außerhalb des Haushalts; Name, Alter:

5.1 Vermögen	→	Wert
<input type="checkbox"/> Grundbesitz (Haus/Eigentumswohnung/unbebautes Grundstück – auch im Ausland!) Anschritt: _____	→	EUR
<input type="checkbox"/> Kapitallebensversicherung bei _____	→	EUR
<input type="checkbox"/> Sparguthaben bei _____	→	EUR
<input type="checkbox"/> Wertpapiere (Aktien/Fondsanteile) bei _____	→	EUR
<input type="checkbox"/> Girokonto IBAN: _____	→	EUR
<input type="checkbox"/> PKW Marke Kennzeichen	→	EUR
<input type="checkbox"/> Sonstiges: _____		
Gesundheitliche Belastungen		
<input type="checkbox"/> Schwerbehinderung % <input type="checkbox"/> keine bekannt		
<input type="checkbox"/> Sonstige _____		

6. Angaben zur Unterhaltsverpflichtung	
Die Unterhaltsverpflichtung des Elternteils, bei dem das Kind nicht lebt, wurde festgestellt durch:	
<input type="checkbox"/> Urteil <input type="checkbox"/> Beschluss <input type="checkbox"/> Vergleich <input type="checkbox"/> Urkunde	Gericht/Behörde, Aktenzeichen: _____
<input type="checkbox"/> noch nicht festgestellt, weil: _____	

7. Unterhaltszahlungen
Erhält das Kind von dem Elternteil, bei dem es nicht lebt , regelmäßig Unterhaltszahlungen?
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, in Höhe von monatlich: _____ EUR seit: _____
Die letzte Unterhaltszahlung erfolgte in Höhe von: _____ EUR am: _____
Vorauszahlungen sind geleistet worden
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, am: _____ für die Zeit vom _____ bis _____ in Höhe von: _____ EUR
Zahlt der andere Elternteil die Gebühren/Beiträge z.B. für Kindergarten/Hort/Schule/Verein?
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, in Höhe von _____ EUR
<input type="checkbox"/> direkt an mich <input type="checkbox"/> direkt an Kindergarten/Hort/Schule/Verein
Haben Sie auf UH vom anderen Elternteil verzichtet; liegt eine Freistellungsvereinbarung vor?
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja (bitte Nachweis beifügen)
Erhalten Sie Unterhaltszahlungen von Dritten, zum Beispiel von den Großeltern?
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, in Höhe von monatlich _____ EUR
Übernimmt der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt , regelmäßig sonstige Ausgaben?
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, in Höhe von monatlich _____ EUR für: _____

8. Durchsetzung des Unterhaltsanspruchs (wenn keine Beistandschaft besteht)

Was haben Sie unternommen?

Haben Sie z. B.

- a) die Zahlung des Unterhalts schriftlich angemahnt? nein ja, am
- b) Anzeige wegen Verletzung der Unterhaltspflicht erstattet? nein ja, am
- c) Gerichtlichen Antrag auf Zahlung von Unterhalt gegen den anderen Elternteil eingereicht? nein ja, am
- d) beim Jugendamt eine Beratung im Rahmen des § 18 SGB VIII erhalten? nein ja, am
- e) eine Unterhaltsbeistandschaft beantragt? nein ja, am
- f) versucht, den Aufenthaltsort des anderen Elternteils zu ermitteln? nein ja, am
- g) einen Rechtsanwalt beauftragt?
Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer nein ja, am

Ergänzende Bemerkungen:

9. Bei Tod eines Elternteils

Waisenbezüge, Abfindungen oder Schadensersatzleistungen wegen Tod eines Elternteils, Stiefelternteils oder eingetragenen Lebenspartners

<input type="checkbox"/> wird nicht bezogen.	Grund des Nichtbezugs		
<input type="checkbox"/> wird bezogen von	Bezeichnung der Stelle	Betrag - monatlich -	EUR
<input type="checkbox"/> wurde beantragt bei	Bezeichnung der Stelle	Datum	
		am	
Vorauszahlungen wurden	<input type="checkbox"/> nicht bezogen	<input type="checkbox"/> geleistet/ gewährt am	Datum Betrag EUR
Einmalige Abfindungen wurden	<input type="checkbox"/> nicht bezogen	<input type="checkbox"/> gezahlt am	Datum Betrag EUR

10. Kindergeld, Auslandskindergeld, kindergeldähnliche Leistungen

Für das Kind wird gezahlt

- | | | |
|--|-----------------------------|-------------------------------|
| - Kindergeld nach dem Einkommenssteuergesetz bzw. Bundeskindergeldgesetz. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| - Auslandskindergeldzuschlag als Teil der Besoldung der Angehörigen des öffentlichen Dienstes. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| - Kinderzulage aus der gesetzlichen Unfallversicherung oder Kinderzuschuss aus den gesetzlichen Rentenversicherungen. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| - eine Leistung für Kinder, die außerhalb des Bundesgebietes oder die von einer zwischen- oder überstaatlichen Einrichtung gewährt wird und dem Kindergeld vergleichbar ist. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |

11. Für Kinder zwischen 12 und 17 Jahren

11.1 Abschnitt I:

Beziehen Sie oder Ihr vorgenanntes Kind Leistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)?

ja

bitte aktuellen Leistungsbescheid mit Berechnungsbögen beifügen

nein

11.2 ABSCHNITT II:

Besucht Ihr Kind eine allgemeinbildende Schule?

ja

ab dem vollendeten 15. Lebensjahr bitte Schulbescheinigung beifügen

nein

Wenn nein, geben Sie bitte an, über welche Einkünfte Ihr Kind derzeit verfügt (außer Kindergeld) und reichen Sie **aktuelle Nachweise** hierüber ein.

Ausbildungsvergütung	Ausbildungsbetrieb/Bildungsträger/Leistungsträger	Zeitraum der Ausbildung	Auszahlungsbetrag
Kinderwohngeld	Behörde	seit:	Höhe
Jugendfreiwilligendienst (freiwilliges soziales Jahr/freiwilliges ökologisches Jahr), Bundesfreiwilligen- dienst oder Ähnliches	Art des Freiwilligendienstes	Zeitraum des Dienstes	Leistungshöhe
Arbeitsverdienst	Arbeitgeber	unbefristet/befristet bis	Auszahlungsbetrag
Einkünfte aus Vermögen (Einnahmen aus Vermietung/ Verpachtung, aus Kapitalver- mögen)	Art		Nettohöhe
Sonstiges (z. B. Sozialleistungen, Halbwaisenrente, Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, selbstständiger Tätigkeit)	Art/Leistungsträger	Zeitraum	Nettohöhe

11.3 Abschnitt III (Abzüge):

Werbungskosten: nein

ja

Art:

Höhe:

12. Einkommen des Elternteils, bei dem das Kind lebt

Haben Sie einen Antrag auf folgende Leistungen gestellt oder erhalten Sie bereits laufende Leistungen?

nein

ja, ALG II; Jobcenter:

BG-Nummer:

ja, Grundsicherung (SGB XII); Sozialamt

Aktenzeichen:

13. Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz

Haben Sie für das Kind bereits Unterhaltsvorschussleistungen bekommen oder beantragt? (Bescheid bitte beifügen)

nein

ja, von Behörde:

Zeitraum:

Zeitraum:

14. Bankverbindung

IBAN

D

E

BIC

Name der Kontoinhaberin/des Kontoinhabers

Name des Geldinstitutes

Für den Fall einer möglichen Direktzahlung des Kindesunterhaltes wird Ihre Bankverbindung an den unterhaltspflichtigen Elternteil weitergeleitet.

Erklärung der Antragstellerin/des Antragstellers

Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind. Ich verpflichte mich, alle Änderungen unverzüglich mitzuteilen, die für die Leistung nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) von Bedeutung sind. Mir ist bekannt, dass eine Verletzung dieser Pflicht als Ordnungswidrigkeit geahndet werden kann.

Ein Anspruch auf Unterhaltsleistungen nach dem UVG besteht nicht, wenn Sie sich weigern, die Auskünfte zu erteilen, die zur Durchführung dieses Gesetzes erforderlich sind oder bei der Feststellung der Vaterschaft oder des Aufenthaltes des anderen Elternteiles mitzuwirken.

Mir ist bewusst, dass ich dessen Inhalt zu beachten habe. Mir ist bekannt, dass zu Unrecht gezahlte Leistungen nach dem UVG zurück zu zahlen sind.

Das Merkblatt zum UVG habe ich erhalten. Auf meine Anzeigepflicht bin ich besonders aufmerksam gemacht worden.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in

X

Bevor Sie den Antrag abgeben oder absenden, prüfen Sie bitte, ob Sie alle Angaben vollständig und richtig gemacht haben.

Fügen Sie bitte Nachweise bei. Vergessen Sie Ihre Unterschrift nicht.

Beachten Sie bitte, dass nur bewilligt werden kann, wenn der Antrag vollständig ausgefüllt ist und erforderliche Unterlagen eingereicht werden.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne persönlich, telefonisch oder per E-Mail an uns.

Datenschutz

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hat für den Landkreis Uckermark einen hohen Stellenwert. Mit der Datenschutzerklärung des Jugendamtes werden Sie darüber informiert, was personenbezogene Daten sind, zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage die Verarbeitung erfolgt, wie lange Ihre Daten gespeichert werden, welche Rechte Sie nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) haben und wer die Verantwortlichen für den Datenschutz sind.

Die Datenschutzerklärung kann beim Jugendamt des Landkreises Uckermark eingesehen oder abgefordert werden oder steht online unter www.uckermark.de zur Verfügung.